

## Online-Plattform «Guidelines Schweiz»

### Leitfaden für die Physiotherapie bei Morbus Parkinson

**Herausgeber:** Leitlinien Entwicklungsgruppe - Interessen Gruppe Parkinson Schweiz Jorina Janssens, Tim Vanbellingen, Annemarie Osterwald, Sandra Signer, Susanne Brühlmann, Thomas Gloor

**Verfügbar in:** Deutsch

**Gültig bis:** 2016

### Basisinformationen und Einsatzgebiet

#### Kurzbeschreibung

Ziel des Leitfadens ist es gestützt auf die Kenntnisse aus der deutschen Fassung der "Europäischen Physiotherapie-Leitlinie beim idiopathischen Parkinsonsyndrom" die Behandlung von Patienten mit Morbus Parkinson in der Schweiz zu optimieren. Die Quick Reference Cards, welche auf Forschungsergebnissen und klinischen Erfahrungen basieren, dienen als Zusammenfassungen und Empfehlungen der Guideline.

#### Anwender Zielgruppe

Physiotherapeuten/Physiotherapeutinnen

#### Medizinischer Fachbereich

Intensivmedizin, Neurologie, Phys.Med. u. Rehabilitation, Prävention und Gesundheitsw.

#### Guidelinekategorie

Diagnostik, Behandlung, Prävention, Beurteilung des Therapieeffekts, Evaluation, Management, Psychologische Beratung

#### Patienten Zielgruppe

Altersgruppe: Erwachsene

Geschlecht: Männlich, Weiblich

#### Herkunft

Übernommen und angepasst

Zusammenfassung aus der deutschen Fassung der "Europäischen Physiotherapie-Leitlinie beim idiopathischen Parkinsonsyndrom" für die Schweiz mit besonderem Augenmerk auf die praktischen Anwendung

#### Geltungsbereich

National

#### Sektor

sektorübergreifend

#### Originalsprache

Deutsch

#### Publikationsjahr

2016

### Links zu Guidelines

### Kontakt

**physioswiss**  
**Stadthof, Centralstrasse 8b, 6210 Sursee**

Petra Wagner  
petra.wagner@physioswiss.ch  
041 926 69 69  
<https://www.physioswiss.ch>

## Informationen zum Guidelinesprozess

Die Evidenzlevel sind angegeben.\*

Bei der Suche nach Evidenz wurden systematische Methoden angewandt.\*

Die Information zur Finanzierung ist offen gelegt.\*

Die Guideline ist redaktionell von der finanzierenden Organisation unabhängig.\*

Die Interessenbindungen der Guideline Kommissionsmitglieder sind dokumentiert.\*

Die Zusammensetzung der Guideline Kommissionsmitglieder ist multidisziplinär.

Die Zusammensetzung der Guideline Kommissionsmitglieder ist interprofessionell.

Die Methoden zur Formulierung der Guideline sind bekannt.

Bei der Entwicklung der Guidelines sind Patienten einbezogen worden.

Angaben zum Nutzen, zu Nebenwirkungen und Risiken sind vorhanden.

\* Diese Kriterien im Entwicklungsprozess wurden von der Arbeitsgruppe Online-Plattform «Guidelines Schweiz» als wichtig eingestuft.